



**Diese Checkliste unterstützt Unternehmen dabei, die Vorgaben der KI-Verordnung zu erfüllen und gleichzeitig KI-Systeme zu implementieren, die bestmögliche Ergebnisse liefern und ausreichend hohe Datensicherheit gewährleisten.**

Die Checkliste orientiert sich an den Vorgaben der KI-Verordnung, den Nachweis der KI-Kompetenz für alle Mitarbeiter zu erbringen, KI-Systeme in Risikoklassen einzuordnen und verbotene Praktiken auszuschließen.

Von der Verordnung betroffen sind alle Unternehmen, die KI-Anwendungen einsetzen (Betreiber) oder anbieten (Anbieter). Beispiele: ChatGPT, Copilot, eigene KI, Outlook mit KI-basiertem Spam-Filter.

## Vorüberlegungen

- ☐ Für welche Anwendungsfälle soll KI eingesetzt werden?
- ☐ Für welche Zwecke wird eine KI-Lösung angeboten?
- ☐ Welche Prozesse können mit KI automatisiert werden?
- ☐ Bietet ein Universalsystem ausreichende Ergebnisqualität pro Anwendungsfall?
- ☐ Wie kann die Ergebnisqualität geprüft werden?
- ☐ Wie kann die Ergebnisqualität erhöht werden?
- ☐ Welche Daten sollen in einem KI-System verarbeitet werden?
  - ☐ Geschäftsgeheimnisse?
  - ☐ Vertrauliche Daten (NDA o.ä.)?
  - ☐ Personenbezogene Daten?
  - ☐ Firmeninterna?
- ☐ Wie kann Mitarbeitern der Umgang mit KI erleichtert werden?
- ☐ In welche Risikoklasse fällt ein einzusetzendes KI-System?

## Dokumentation

- ☐ Anweisungen für Mitarbeiter zum Umgang mit KI-Anwendungen
- ☐ Welche KI-Anwendungen werden bereits wofür eingesetzt?
- ☐ Welche KI-Anwendungen sollen wofür eingesetzt werden?
- ☐ Anleitung für Mitarbeiter zur Nutzung eines KI-Systems

## Ergänzende Dokumente

### Organisationsanweisung

*Hier Ihre Organisationsanweisung zum Umgang mit KI-Systemen einfügen. Die Anweisung sollte klare Richtlinien und Verantwortlichkeiten definieren.*

### KI-Richtlinie

*Hier Ihre unternehmensinterne KI-Richtlinie einfügen. Diese sollte ethische Grundsätze, Datenschutzbestimmungen und Anwendungsbereiche definieren.*

### KI-Strategie

*Hier Ihre KI-Strategie einfügen. Diese sollte langfristige Ziele, Implementierungsphasen und Erfolgskennzahlen enthalten.*

## Schulung

- ☐ Welche Mitarbeiter erhalten welche Schulung?
- ☐ Wie werden Führungskräfte geschult?

## Einführung

- ☐ Wer ist der Anbieter eines KI-Systems?
- ☐ Welches Rechtssystem gilt im Land eines KI-Anbieters?
- ☐ Gibt es Ansprechpartner beim KI-Anbieter?
- ☐ Kann/Sollte eine KI selbst betrieben werden?
  - ☐ auf eigener Hardware (KI-Server)
  - ☐ auf Miet-Hardware von US-Anbietern/EU-Tochterfirmen
  - ☐ auf Miet-Hardware nur aus Deutschland oder Europa
- ☐ Was kostet die Einführung?
  - ☐ Universalsystem mit Pauschale für Benutzeroberfläche (keine Automatisierung)
  - ☐ API-Schnittstelle, etwa von ChatGPT (nutzungsabhängige Entgelte, pro Zeichen und Anfrage/Antwort)
  - ☐ Lokale KI (Pauschale)

### Kontakt

#### Ihr Ansprechpartner

Dr. Klaus Meffert

klaus.meffert@it-logic.de

#### IT Logic GmbH

Optimierte & sichere KI

An der Struth 25 · 65510 Idstein

it-logic.de/impressum



Dr. Ing. Klaus Meffert

Diplom-Informatiker

"Dr. DSGVO": dr-dsgvo.de

Sprecher der KI-Expertengruppe  
des IT Klub Mainz & Rheinhessen  
Geschäftsführer IT Logic GmbH



Diese Checkliste wurde mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz erstellt. Die Inhalte wurden ohne KI erstellt. KI-Tools können helfen, Prozesse zu optimieren und zu automatisieren, oder auch, und Dokumente effizient zu erstellen – ein praktisches Beispiel für den sinnvollen Einsatz von KI im Unternehmenskontext.